

Pressemitteilung zum geplanten Ausbau des Glasfasernetzes in Untergriesbach im Landkreis Passau durch die LEONET Unternehmensgruppe

Starkes Internet mit LEONET für Untergriesbach

Teisnach / Untergriesbach im Juli 2021

Der bayerische Telekommunikationsdiensteanbieter LEONET plant auf eigene Kosten, also ohne staatliche Hilfe, die Glasfaser-Erschließung weiter Teile von Untergriesbach im Landkreis Passau. Über 1000 Haushalte und Geschäfte in über 600 Gebäuden könnten profitieren.

Betroffen sind neben dem Hauptort Untergriesbach die Ortsteile Zipf, Unterötzdorf und Grub. Im Landkreis Passau betreibt die LEONET bereits über die Schwestergesellschaft mieX in Wegscheid, Oberzell und Hauzenberg ein Netz, in Vilshofen und Aldersbach ist wie in Untergriesbach jeweils ein privatwirtschaftlicher Ausbau geplant.

Mit Unterstützung von Bürgermeister Hermann Duschl hat nun die Vorvermarktung begonnen. LEONET informiert dabei alle betroffenen Haushalte per Posteinwurf und persönliche Beraterbesuche über die vielen Vorteile der Glasfaser-Technologie sowie über die bis Ende August einmaligen Konditionen.

Einmalig bedeutet: Die Kosten für einen Hausanschluss belaufen sich auf 499 Euro statt 1500 Euro, die sich im Falle eines Telefonie- und Internetvertrages mit der LEONET AG auf 99 Euro verringern würden.

Voraussetzung für einen Ausbau: Bis Ende August stimmen vier von fünf Eigentümer*innen einem Anschluss zu, und 45% der Haushalte schließen mit LEONET einen Vertrag für die spätere Telefon- und Internetnutzung.

Neben einem nahezu störungsfreien, leistungsstarken und zukunftssicheren Internet-Zugang erfährt eine mit Glasfaser-Technologie ausgestattete Immobilie eine Wertsteigerung von bis zu acht Prozent. Eine repräsentative Umfrage im März 2021 hat ergeben: Jeder zehnte Interessent würde von einem Immobilienkauf absehen, wenn die Anbindung mit Glasfaser fehlt.

Weitere Informations- und Beratungsangebote: Ab dem 23. Juli berät LEONET im Gasthof Moser am Marktplatz 4 freitags von 9-18 Uhr und samstags von 9-12 Uhr.

Über LEONET

Als Bayerns stärkster Telekommunikationsdienstleister aus der Region für die Region setzt sich LEONET dafür ein, dass die Digitalisierung gerade auch im ländlichen Raum als Chance ergriffen wird. Damit sollen eventuelle Standortnachteile durch innovative Lösungen ausgeglichen werden.

Mit dem Blick fürs Wesentliche stärkt LEONET die Verbindungen zwischen den Menschen in Bayern, wo das Unternehmen selbst ansässig ist. Dabei versteht sich LEONET als mehr als nur ein Internetanbieter. LEONET sorgt für digitale Chancengleichheit durch:

- flächendeckenden Glasfasernetzausbau in Zusammenarbeit mit Bayerns Kommunen
- zukunftssichere Breitbandversorgung, die wachsenden Anforderungen standhält
- individuelle FTTH- und FTTB- (fibre to the home / building) Lösungen
- attraktive Tarife für Privathaushalte und Unternehmen
- klarer Fokus auf die digitale Entwicklung in ländlich und kleinstädtisch geprägten Gebieten Bayerns

Seit 2018 ist der europäisch agierende Infrastrukturfonds Infracapital Mehrheitseigner der LEONET Unternehmensgruppe (vormals CCNST Unternehmensgruppe). Infracapital hat die Unternehmensgruppe über die Deutsche Holding, die Infracapital Germany GmbH, im April 2021 zu 100% übernommen. Zusammen mit der Infracapital Germany treibt die LEONET Unternehmensgruppe in Bayern den Glasfaserausbau außerhalb der Ballungsräume nun noch stärker voran.

Aktuell erstrecken sich die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3300 Kilometer. Dadurch sind 150 bayerische Kommunen in 17 Landkreisen angeschlossen, bislang vornehmlich im Osten des Freistaates. Über 25.000 Privat- und Geschäftskunden nutzen mittlerweile die Dienste des mittelständischen Unternehmens aus Teisnach im Landkreis Regen mit seinen 100 Mitarbeiter*innen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Marcus Adler
Leitung Marketing & Kommunikation
E-Mail: marcus.adler@leonet.de

Christoph Oellers
Freier PR-Berater i.A. der LEONET AG
Tel 0160 101 84 20